

**Germany-Coblenz: Armoured military vehicles**

OJ S 200/2023 17/10/2023

Contract notice

Supplies

Directive 2009/81/EC

**Section I: Contracting authority/entity**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

National registration number:

Postal address: Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1

Town: Koblenz

Postal code: 56073

Country: Germany

Contact person: BAAINBw K2.2

E-mail: [BAAINBWK2.2@BUNDESWEHR.ORG](mailto:BAAINBWK2.2@BUNDESWEHR.ORG)

Fax: +49 261-400-12660

**Internet address(es):**General address of the contracting authority/entity: <http://www.evergabe-online.de/>Electronic access to information: <http://www.evergabe-online.de/>Electronic submission of tenders and requests to participate: <http://www.evergabe-online.de/>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

the abovementioned address

**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

**I.3. Main activity**

Defence

**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities/entities**

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

**Section II: Object of the contract**

---

**II.1. Description****II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Q/K2BD/R8834 - Entwicklung und Produktion eines Spähfahrzeugs

**II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery**

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Pfungstadt, Karlsruhe und Steinfurt

NUTS code DE716 Darmstadt-Dieburg,DEA37 Steinfurt,DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

### **II.1.3. Information about framework agreement**

The procurement involves the establishment of a framework agreement

### **II.1.4. Information about framework agreement**

Framework agreement with a single operator

#### **Duration of the framework agreement**

Duration in years: 7

### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Beim Auftragsgegenstand handelt es sich um den Hauptmobilitäts- und Funktionsträger der fahrzeuggebundenen Spähauflklärung. Als gepanzertes, radbasiertes Fahrzeug soll das Spähfahrzeug Next Generation (SpähFz NG) durch hohe taktische Mobilität (inkl. Schwimmfähigkeit), umfassende Ausstattung mit Kommunikations-/Informationssystemen und Navigationsmitteln sowie Mitteln der Durchsetzungs- und Durchhaltefähigkeit die Überlebensfähigkeit der Heeresauflklärungstruppe in der Area of Intelligence Responsibility sicherstellen.

Das SpähFz NG soll den in der Nutzung befindlichen Spähwagen leicht 4-Rad FENNEK (SpähWg FENNEK) ablösen, der bis Ende 2028 sein Nutzungsdauerende erreicht. Damit dies zeitgerecht erfolgen kann, ist die Realisierung über COTS/MOTS-Produkte beabsichtigt. Anpassungen von einzelnen Komponenten sind nur in dem Rahmen vorgesehen, wie sie für die Integration in das Gesamtsystem erforderlich sind. Die ersten zwei Fahrzeuge zu Untersuchungszwecken sollen in 2026 zulaufen und weitere 90 Fahrzeuge über die Jahre 2027 und 2028 verteilt (Festbeauftragung).

Das Fahrzeug soll mit D-LBO sowie einer Waffenanlage mit einer Maschinenkanone 25 mm und Nebelmittelwurfanlage ausgerüstet werden.

Im Bereich Logistik ist eine umfassende Befähigung von militärischen und zivilen Instandsetzungskräften durch den Auftragnehmer geschuldet. Unabhängig davon ist durch den potentiellen Auftragnehmer die Versorg- und Instandsetzbarkeit für 20 Jahre nach Auslieferung des letzten Fahrzeugs sicherzustellen. Um das zügige Erreichen einer vollumfänglichen Versorgungs- und damit der Einsatzreife zu gewährleisten, werden verschiedenste ILS-Maßnahmen geplant, unter anderem die Durchführung einer Logistischen Unterstützungsanalyse. Auch diese Leistung wird durch den Auftragnehmer geschuldet.

### **II.1.6. CPV code(s)**

35410000 Armoured military vehicles

### **II.1.7. Information about subcontracting**

The tenderer has to indicate in the tender any share of the contract it may intend to subcontract to third parties and any proposed subcontractor, as well as the subject-matter of the subcontracts for which they are proposed

The tenderer has to indicate any change occurring at the level of subcontractors during the execution of the contract

### **II.1.8. Lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.1.9. Information about variants**

Variants will be accepted: yes

## **II.2. Scope of the procurement**

### **II.2.1.**

### **Total quantity or scope**

Herstellung und Lieferung von bis zu 254 Fahrzeugen des SpähFzg NG, davon 92 Fahrzeuge des SpähFzg NG als Festbeauftragung.

### **II.2.2. Information about options**

Options: yes

Description of options: Option Beschaffung bis zu 162 weitere Fahrzeuge KORSAK

Option Switche für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Soldier Connection Hub für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Mobile Connection Hub (MCH) für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Beschaffung Bedien- und Anzeigegeräte für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Sendeverbot/ Empfangsbereitschaft für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Multibandantenne für bis zu 252 Fahrzeuge

Option Erweiterung ILS/ LSA im Umfang von bis zu 15.000 Stunden

Option Bereitstellung von Lagerfläche für bis zu 60 Monate

### **II.2.3. Information about renewals**

This contract is subject to renewal: no

### **II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Start 30.9.2024. Completion 14.12.2028

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions related to the contract**

#### **III.1.1. Deposits and guarantees required**

Keine

#### **III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

siehe Vergabeunterlagen

#### **III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Gesamtschuldnerische Haftung mit einem bevollmächtigten Vertreter.

#### **III.1.4. Other particular conditions to which the performance of the contract is subject, in particular with regard to security of supply and security of information**

Formlose Erklärung, dass im Falle der Beauftragung nur solche Personen mit der Auftragsdurchführung im Zusammenhang mit Verschlussachen (VS) ab dem VS-Grad "Vertraulich" betraut werden, die über eine Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) bis zu Ü2 verfügen."

Formlose Eigenerklärung, dass für die elektronische Kommunikation auf Aufforderung des Auftraggebers ein Verschlüsselungsprogramm genutzt wird.

#### **III.1.5. Information about security clearance**

### **III.2. Conditions for participation**

#### **III.2.1. Personal situation**

Criteria regarding the personal situation of economic operators (that may lead to their exclusion) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: (1) Der Bewerber hat das Bewerber-/Bieterunternehmen mit Firma und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners mit E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu bezeichnen. (2) Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag Angaben zur Eigentümerstruktur zu machen. (3) Der Bewerber muss einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 6 Monate gerechnet ab dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Ziffer IV. 3.4) dieser Bekanntmachung einreichen. (4) Der Bewerber muss eine unterschriebene Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender oder fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (Formular BAAINBw-B-V 034) vorlegen. (5) Der Bewerber muss eine unterschriebene Eigenerklärung zum Schutz von Verschlussachen durch den Bewerber/Bieter bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB (Formular BAAINBw-B-V 031) einreichen. Hinweis: Im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Auftragsdurchführung wird Zugang zu Verschlussachen (VS) bis zum VS-Grad "Geheim" gewährt.(6) Eine Bewerber-/Bietergemeinschaft muss das Formular BAAINBw-B-V 047, ausgefüllt und von allen Mitgliedern der Bewerber-/Bietergemeinschaft unterschrieben, vorlegen. (7) Der Bewerber bestätigt durch formlose Eigenerklärung, dass er die gesetzlichen Pflichten aus dem Mindestlohngesetz (MiLoG), insbesondere § 20 MiLoG, einhält, soweit er zur Erfüllung von Verpflichtungen aus der geschäftlichen Verbindung mit dem Auftraggeber Arbeitnehmer beschäftigt, die unter den Geltungsbereich des MiLoG fallen. (8) Der Bewerber muss in einer formlosen Eigenerklärung bestätigen, dass für die Abwicklung der Verträge und die Kommunikation mit dem Auftraggeber nur Personal vorgesehen ist, das die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht. (9) Der Bewerber hat eine formlose Eigenerklärung vorzulegen, dass keine Personen mit einer Staatsbürgerschaft aus Ländern, gemäß Staatenliste mit besonderen Sicherheitsrisiken im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG, im Zusammenhang mit dem Leistungsgegenstand/der Auftragsdurchführung betraut werden. (10) Der Bewerber hat eine Eigenerklärung abzugeben, dass er sich nicht in Eigentum oder in Mehrheitseigentum von Eignern/Anteilseignern mit einer Staatsbürgerschaft in Ländern gem. Staatenliste mit besonderen Sicherheitsrisiken im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr.17 SÜG oder eines Staates der Staatenliste befindet. (11) Der Bewerber hat die Eigenerklärung Russland - VO -2022- 833 zu unterzeichnen und abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Einsicht in das Gewerbezentralregister bzw. Wettbewerbsregister zu überprüfen. Die Formulare werden bereitgestellt und stehen .zusätzlich auch zum Download unter [www.bundeswehr.de/de/organisation/ausruestung-baainbw/vergabe/unterlagen-zur-angebotsabgabe](http://www.bundeswehr.de/de/organisation/ausruestung-baainbw/vergabe/unterlagen-zur-angebotsabgabe) bereit.

Unterlagen in einer anderen als der Deutschen Sprache ist eine Übersetzung beizufügen  
**Criteria regarding the personal situation of subcontractors (that may lead to their rejection) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: (1) Der Bewerber hat die Unterauftragnehmer mit Firma und Anschrift zu nennen. (2) Der Bewerber hat einen aktuellen Auszug des Unterauftragnehmers aus dem Handelsregister, nicht älter als 6 Monate erechnet ab dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Ziffer IV.3.4.) dieser Bekanntmachung vorzulegen. (3) Der Bewerber hat eine unterschriebene Eigenerklärung des Unterauftragnehmers zum Nichtvorliegen zwingender oder fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (Formular BAAINBw-B-V 034) einzureichen. (4) Der Bewerber hat eine unterschriebene Eigenerklärung zum Schutz von Verschlussachen durch Unterauftragnehmer bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB (Formular BAAINBw-B-V 032) vorzulegen. Hinweis: Im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Auftragsdurchführung wird Zugang zu Verschlussachen (VS) bis zum VS-Grad "Geheim" gewährt(5) Der Bewerber reicht eine formlose Eigenerklärung des Unterauftragnehmers ein, dass der Unterauftragnehmer die gesetzlichen Pflichten aus dem Mindestlohngesetz (MiLoG), insbesondere § 20 MiLoG, einhält, soweit er zur Erfüllung von Verpflichtungen aus der

geschäftlichen Verbindung mit dem Auftragnehmer Arbeitnehmer beschäftigt, die unter den Geltungsbereich des MiLoG fallen. (6) Der Bewerber hat eine Eigenerklärung des Unterauftragnehmers abzugeben, dass dieser sich nicht in Eigentum oder in Mehrheitseigentum von Eignern/Anteilseignern mit einer Staatsbürgerschaft in Ländern gem. Staatenliste mit besonderen Sicherheitsrisiken im Sinne von § 13 ABs. 1 Nr.17 SÜG oder eines Staates der Staatenliste befindet. Die Formulare werden bereitgestellt und stehen auch zum Download unter [www.bundeswehr.de/de/organisation/ausruestung-baainbw/vergabe/unterlagen-zur-angebotsabgabe](http://www.bundeswehr.de/de/organisation/ausruestung-baainbw/vergabe/unterlagen-zur-angebotsabgabe) bereit. Unterlagen in einer anderen als der Deutschen Sprache ist eine Übersetzung beizufügen.

### **III.2.2. Economic and financial ability**

#### **Criteria regarding the economic and financial standing of economic operators (that may lead to their exclusion)**

List and brief description of conditions: (1) Der Bewerber muss durch formlose Eigenerklärung zum Nachweis seiner wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit seinen Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre (mindestens einen Gesamtumsatz von jährlich 80.000.000,00 € brutto) darlegen.

(2) Der Bewerber muss einen Nachweis mit dem Teilnahmeantrag über einen Bonitätsindex der Creditreform unter 250 Punkte oder einen vergleichbaren Bonitätsindex vorlegen oder nachweisen, daß die der Zertifizierung zugrundeliegenden Kriterien erfüllt sind..

(3) Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/ Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen (sog. Eignungsleihe). Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die in Ziffer III.2.2) dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht. Hierfür ist eine durch den Dritten unterzeichnete Verpflichtungserklärung vorzulegen. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bewerber zu, Nachweise auf Verlangen spätestens vor Zuschlagserteilung formlos vorzulegen.

4) Der Bewerber muss eine Kopie der Haftpflichtversicherungspolice in Höhe von mindestens 50.000.000,00 € dem Teilnahmeantrag beifügen

#### **Criteria regarding the economic and financial standing of subcontractors (that may lead to their rejection)**

List and brief description of conditions: (1) Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/ Nachunternehmer /konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen (sog. Eignungsleihe). Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die in Ziffer III.2.2) dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen /Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht. Hierfür ist eine durch den Dritten unterzeichnete Verpflichtungserklärung vorzulegen. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit

Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bewerber zu, Nachweise auf Verlangen spätestens vor Zuschlagserteilung formlos vorzulegen.

### **III.2.3. Technical and/or professional capacity**

#### **Criteria regarding the technical and/or professional ability of economic operators (that may lead to their exclusion)**

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- (1) Der Bewerber muss in einer formlosen Eigenerklärung bestätigen, dass dieser über die notwendige Qualifikation und das Fachwissen bei der Bearbeitung von Panzerstahl gemäß VG 95132 in Verbindung mit VG 95211 verfügt
- (2) Der Bewerber muss die Umsetzung eines Qualitätsmanagements in seinem Betrieb unter Nennung eingehaltener Standards im Qualitätsmanagement beschreiben. Die Einhaltung der Vorgaben aus der AQAP 2110, AQAP 2210 sowie AQAP 2105 müssen durch den Bewerber sichergestellt werden können.
- (3) Der Bewerber muss über explizite Ansprechpartner für den Bereich der Arbeitssicherheit und Umweltschutz verfügen. Zum Nachweis sind die Ansprechpartner mit deren Qualifikation durch formlose Erklärung zu benennen.
- (4) Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/ Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen (sog. Eignungsleihe). Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die in Ziffer III.2.3) dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht. Hierfür ist eine durch den Dritten unterzeichnete Verpflichtungserklärung vorzulegen.
- (5) Der Bewerber hat eine formlose Referenzliste über die Erbringung von in Art und Umfang vergleichbar erbrachter Leistungen in den letzten fünf Jahren mit Nennung des Auftraggebers und einer Kontaktperson, welche die Ausführungen bestätigen kann, vorzulegen. Die Referenzliste muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt enthalten. Zu den erbrachten Leistungen sind folgende Angaben aufzuführen:
  - i. Kunde,
  - ii. Branche,
  - iii. Auftragsvolumen (Circa-Angabe),
  - iv. Auftragsgegenstand,
  - v. Besonderheiten
  - vi. Zeitraum der LeistungserbringungVergleichbar ist eine Referenzleistung, wenn sie der ausgeschriebenen Leistung so weit ähnelt, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnet; z.B. Lieferung einer Trägerplattform. Die Referenzaufträge müssen noch nicht abgeschlossen sein, müssen jedoch seit mindestens 3 Monaten laufen..
- (6) Der Bewerber muss die entsprechenden Genehmigungen zur Herstellung und Lieferung von Kriegsmaterial nach dem KrWaffKontrG mit Teilnahmeantrag vorlegen. Falls die Genehmigung bereits vorliegt, ist diese mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Falls der Antrag auf Erteilung der Genehmigung bereits gestellt wurde, ist dies mit dem

Teilnahmeantrag nachzuweisen.

Sollte beides nicht der Fall sein, ist eine Eigenerklärung für die Bereitschaft zur Einholung der Genehmigungen nach dem KrWaffKontrG im Auftragsfalle abzugeben.

(Hinweis: Genehmigungen nach dem KrWaffKontrG, die im Rahmen eines Bundeswehrauftrages notwendig werden, sind regelmäßig vom Auftragnehmer schriftlich beim Bundesministerium der Verteidigung - A III 6 unter Beachtung der zweiten Durchführungsverordnung zu beantragen.)

Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bewerber zu, Nachweise auf Verlangen spätestens vor Zuschlagserteilung vorzulegen.

**Criteria regarding the technical and/or professional ability of subcontractors (that may lead to their rejection)**

#### **III.2.4. Information about reserved contracts**

#### **III.3. Conditions specific to services contracts**

##### **III.3.1. Information about a particular profession**

##### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

### **Section IV: Procedure**

---

#### **IV.1. Type of procedure**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

##### **IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

##### **IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

#### **IV.2. Award criteria**

##### **IV.2.1. Award criteria**

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

##### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction has been used: no

#### **IV.3. Administrative information**

##### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority**

6002534576-BAAINBw K2.2D

##### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

no

##### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document**

Payable documents: no

**IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

13.11.2023 - 13:00

**IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

**IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German.

**Section VI: Complementary information**

---

**VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

**VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

**VI.3. Additional information**

Der Teilnahmeantrag mit allen seinen Anlagen ist in 3-facher Ausführung (ein Original und 2 Kopien) in deutscher Sprache einzureichen.

Die Übermittlung hat schriftlich in einem verschlossenen Behältnis/Umschlag ausschließlich an die in Abschnitt I.1 i. V. m. Anhang A.III genannte Stelle zu erfolgen und ist unter expliziter Angabe des Aktenzeichens wie folgt zu kennzeichnen: "NICHT ÖFFNEN - EU TEILNAHMEWETTBEWERB Verhandlungsverfahren; Bearbeitungsnummer: Q/K2BD/R8834, Schlusstermin: 13.11.2023, 13:00 Uhr.

Per Fax oder elektronisch eingehende Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Die Bewerber haben zu beachten, dass der Teilnahmeantrag unterzeichnet ist. Der Teilnahmeantrag einer Bergewerbergemeinschaft ist entweder von allen Mitgliedern einer Bergewerbergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter zu unterzeichnen. Sofern ein bevollmächtigter Vertreter unterzeichnet, ist bzw. sind die Vollmachten der Mitglieder der Bergewerbergemeinschaft beizufügen.

Die zusätzliche Einreichung von Unterlagen in elektronischer Form (virengeprüfte und -freie Datenträger: CD, DVD) ist zulässig. Dies gilt jedoch nur für die Anteile des Teilnahmeantrages, die nicht unterzeichnet werden müssen und für Kopien. Die elektronischen Kopien sind in einem nicht-bearbeitbaren Format (z. B. geschützte, jedoch druckbare Dateien) bereitzustellen. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrags versichert der Bewerber bzw. die Bergewerbergemeinschaft, dass die Inhalte der elektronischen Kopien vollumfänglich und mit den eingereichten Originalen uneingeschränkt identisch sind.

Zu Ziff. II.1.9) wird klargestellt: Es ist beabsichtigt, mehrere Hauptangebote zuzulassen. Die Abgabe von Nebenangeboten ist unzulässig.

Bei Bezugnahme auf nationale Dokumente (wie zum Bsp, Handelsregisterauszug) ist es ausländischen Bewerbern gestattet, vergleichbare Nachweise vorzulegen

**VI.4. Procedures for review**

**VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123  
Country: Germany  
Fax: +49 2289499-163

#### **VI.4.2. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures: § 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_134.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html)

§ 135 Unwirksamkeit

[https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_135.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html)

#### **VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

12.10.2023